

**CDU-Fraktion Berlin**Preußischer Landtag  
10111 Berlin

☎ Telefon: (030) 23 25 21 15  
☎ Telefax: (030) 23 25 27 65  
✉ mail@cdu-fraktion.berlin.de  
🌐 www.cdu-fraktion.berlin.de

📘 /cdufraktionberlin  
📷 @cdu.fraktion.berlin  
🐦 @CDUBERLIN\_AGH  
📺 CDU-Fraktion Berlin

CDU-Fraktion des Abgeordnetenhauses von Berlin · 10111 Berlin

**An alle Sportvereine  
in Charlottenburg-Wilmersdorf**

14. Januar 2022

## Charlottenburg-Wilmersdorf braucht einen eigenen Sportausschuss!

Liebe Sportlerinnen und Sportler,

als die Zählgemeinschaft aus SPD und BÜNDNIS 90/Die Grünen im Dezember angekündigt hat, den Sportausschuss in der Bezirksverordnetenversammlung Charlottenburg-Wilmersdorf aufzulösen und den Sport künftig nur noch als Randthema im Schulausschuss zu behandeln, ließ die Kritik von vielen Seiten nicht lange auf sich warten. Völlig zurecht, finden auch wir!

Der Sport in Berlin, die Vereine, die vielen aktiven Sportlerinnen und Sportler, die zahllosen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, alle mussten in den zurückliegenden zwei Jahren weitreichende Einschränkungen hinnehmen. Über lange Zeit war an Sporttreiben nicht zu denken, von Normalität kann noch immer keine Rede sein. Besonders in diesen vergangenen Monaten hat sich gezeigt, wie wichtig es ist, dass der Sport sowohl auf Landes- als auch Bezirksebene einen eigenen Platz in der Politik hat, um die vielfältigen Bedürfnisse und Probleme angemessen behandeln zu können.

Der Sport verbindet viele Bereiche des Lebens. Sportpolitik ist eine Querschnittsaufgabe, die neben dem Sport an sich auch Themen wie Bildung, Gesundheit, ehrenamtliches Engagement, Soziales oder auch Wirtschaft enthält. Alle diese Themen müssen im Blick behalten werden, um die Belange des Sports bestmöglich zu berücksichtigen und die Sportmetropole Berlin auf allen Ebenen weiterentwickeln zu können. Dies wird jedoch nicht gelingen, wenn der Sport künftig nur noch als Beiwerk betrachtet wird und der Fokus in der politischen Arbeit verloren geht.

Die Auswirkungen der Pandemie werden wir noch lange spüren, besonders in der Jugend- und Nachwuchsarbeit der Vereine. Und auch abseits der Pandemie warten zahlreiche Probleme. In allen Berliner Bezirken herrscht ein chronischer Mangel an Sportflächen, die Vereine führen Wartelisten, um neue Kinder aufnehmen zu können.

U-Bahnhof:  
Potsdamer Platz, Kochstraße  
S-Bahnhof:  
Anhalter Bahnhof, Potsdamer Platz

Bus: M29, M41,  
M48, 200, 347  
DB-Bahnhof:  
Potsdamer Platz

Angesichts dieser Herausforderungen ist die Entscheidung von SPD und Grünen, den Sportausschuss im Bezirk zu streichen, nicht nur äußerst fragwürdig, sondern ebenso fahrlässig. Wir lehnen diese Entscheidung ab!

Die Ankündigung eines „Rat des Sportes“, der allein der Stadträtin untersteht, gleicht diesen Verlust in keinster Weise aus. Zumal dies auch ein klarer Angriff auf den Bezirkssportbund Charlottenburg-Wilmersdorf ist, der die Interessen des Sports gegenüber der Politik vertritt und dabei eine gute Arbeit leistet.

Für uns ist es unerlässlich, dass der Sport in Berlin auch in der Politik den Stellenwert behält, den er verdient und braucht. Den Sportausschuss in Charlottenburg-Wilmersdorf zu streichen ist eine massive Fehlentscheidung. Wir fordern SPD und Grüne im Bezirk daher auf, diese Entscheidung zeitnah zu überdenken und weiterhin einen eigenen Sportausschuss in der Bezirksverordnetenversammlung einzusetzen.

Alles andere wäre ein Schlag ins Gesicht all derjenigen, die sich mit Leidenschaft und ehrenamtlichem Engagement für ihre Vereine und ihren Sport einsetzen und dadurch dazu beitragen, dass Berlin Sportmetropole ist und auch künftig bleibt.

Sollte diese Fehlentscheidung Bestand haben, werden wir uns auch auf Landesebene für Ihre Belange einsetzen. Melden Sie sich gerne im Fachbereich Sport der CDU-Fraktion im Abgeordnetenhaus oder bei unserem sportpolitischen Sprecher Stephan Standfuß!

**Stephan Standfuß**  
Sportpolitischer Sprecher

**Ariturel Hack**  
Abgeordneter aus  
Charlottenburg-Wilmersdorf